

1. Je-su, du höch-stes Gut, der du dein Fleisch und Blut zum Pfand der künf-tigen
in dei-nes Na-mens Ruhm blü-het das Chri-sten-tum, von kei-nem Stur-me der
glo-ri-e ge-setzt,
Zei-tun vor-letz-t. Die dei-nen Wil-len treu-lich er-fül-len, de-nen wird zeit-lich und
e-wi-ges Heil in dei-nem he-li-gen Na-men zu Teil.

2. Dir, Mirramels Königin gebühret als Mittlerin
Nach deinem göttlichen Sohne der Rang;
Das ganze Erdenrund höre von unserm Mund
Deinen erschallenden Ehrengesang.
Komm, uns leiten zu allen Zeiten,
Zeig uns, den Wanderern, die sichere Bahn,
Dir uns zum Ziele beschleunigen kann.



3. O helles Tugendlicht, mit wahrer Zuversicht
Sei auch o heilige Anna verehrt.
Dein Nam' bezeugt die Guad, die uns auch in der Tat
Den Rinnsal der göttlichen Guaden gewährt.
Die du geboren, war ausser Keren,
Von aller Makel der Sünde ganz rein,
Eure Gebärerin Gottes zu sein.

4. In dir hat jene Blum mit unversehrtem Rubin
 Als einem lieblichen Garten geblüht.
 Von ihrer Tugendpracht die schwarze Mäulermacht
 Ins Reich der ewigen Finsternis flücht.
 Daß unsere Erde gesegnet werde,
 Weiche von selber der ewige Fluch
 Durch ihren göttlichen Tugendgeruch.
5. Ein Perlein schönster Fied, das mich den Glanz verliert,
 Und allen irdischen Wert übersteigt,
 Hast du aus Licht gestellt, und dieser düstern Welt
 Als eine glückliche Mutter gezeigt.
 Und dessen Fiede, Schönheit und Würde
 Hat dich mit ihrem hellerscheinenden Wert
 Eben als Mutter auch scheinbar verklärt.
6. Hilf deiner Dienerschar in Seel'- und Leibsgefahr,
 O höchste Frau des ewigen Lichts.
 Bitte für uns bei Gott, besonders in dem Tod
 Und an dem Tage des strengen Gerichts.
 In euren Namen sprechen wir Amen,
 Jesus, Maria und Anna zugleich,
 Führt unsere Seelen ins himmlische Reich!

